

27.10.2022 - 09:48 Uhr

Neues "Lab for Smart Mobility" an der HSG erforscht Mobilität der Zukunft



München / St. Gallen (ots) -

HSG und PwC entwickeln Innovationen für eine vernetzte und nachhaltige Mobilität - ein wichtiges Thema, welches die gesamte Gesellschaft betrifft.

Die Universität St.Gallen (HSG) und die Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PwC Deutschland haben einen Kooperationsvertrag für gemeinsame, anwendungsbezogene Forschungsaktivitäten unterzeichnet. Im neu gegründeten "Lab for Smart Mobility" entwickeln Forschende gemeinsam mit Experten aus der Praxis Innovationen für die Mobilität der Zukunft.

PwC Deutschland und die Universität St.Gallen (HSG) haben das "Lab for Smart Mobility" gegründet. Die neue Denkfabrik wird Zukunftsmodelle für eine vernetzte und nachhaltige Mobilität entwickeln und erproben. Die Forschungseinrichtung hat im Oktober 2022 ihre Tätigkeit an der HSG aufgenommen und bietet drei Doktorandenstellen an. Angesiedelt ist das Lab am Institut für Mobilität (IMO-HSG), geleitet von dem HSG-Mobilitätsexperten Prof. Dr. Andreas Herrmann.

Lösungen für neuartige Formen der Fortbewegung

Die Automobilindustrie steht vor dem größten Umbruch in ihrer Geschichte: die digitale Transformation in der Gesellschaft hat auch dafür gesorgt, dass die Nachfrage nach vernetztem, autonomem und elektrischem Fahren zunehmend steigt. Diese Veränderungen und deren erhebliche Auswirkungen auf das Mobilitätsverhalten der Menschen wird das Lab for Smart Mobility ab sofort untersuchen. Zudem stellt sich die Frage, wo sich die neue Mobilitätsindustrie ansiedeln wird und welche Lösungen sie künftig bieten muss. "Die Herausforderungen der Transformation der Mobilität sind enorm. Um neue Lösungen zu entwickeln, müssen wir auch neue Fragen stellen. Durch den engen Austausch mit dem IMO versprechen wir uns einen Perspektivwechsel und dadurch wichtige Impulse für die Arbeit mit unseren Klienten", sagt Felix Kuhnert, Automotive Leader bei PwC Deutschland.

Wissenschaft mit Praxisbezug

"Im neuen Lab wollen wir die gängigen Mobilitätssysteme auf den Prüfstand stellen. Unser Ziel ist es, das Mobilitätsverhalten zu erforschen, um die Fortbewegung künftig effizienter, zugänglicher und umweltverträglicher zu gestalten. Besser zugängliche Mobilitätsangebote erhöhen gemäss unserer bisherigen Forschung in vielen Regionen der Welt die Wahrscheinlichkeit, dass sich Menschen aus Armut befreien können", sagt Andreas Herrmann, Leiter des Lab for Smart Mobility, bei der Eröffnung im Oktober 2022 in St.Gallen. In den kommenden Monaten erarbeitet PwC mit der HSG weitere konkrete Studienthemen und Forschungsfragen, die im Rahmen von Dissertationen untersucht werden.

Über Universität St.Gallen (HSG):

Die Universität St.Gallen (HSG) ist die Universität des Kantons St.Gallen und die Wirtschaftsuniversität der Schweiz. Internationalität, Praxisnähe und eine integrative Sicht zeichnen die Ausbildung an der HSG seit ihrer Gründung im Jahr 1898 aus. Heute bildet die Universität über 9000 Studierende aus rund 90 Staaten in Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Rechts- und Sozialwissenschaften, Internationalen Beziehungen und Informatik aus. Mit Erfolg: Die HSG gehört zu den führenden Wirtschaftsuniversitäten Europas. Im European Business School Ranking der "Financial Times" 2021 belegt sie den 6. Platz. Zudem hat die "Financial Times" den Master in "Strategy and International Management" (SIM-HSG) 2022 zum zwölften Mal in Folge als weltweit besten Management-Master bewertet. Für ihre ganzheitliche Ausbildung auf höchstem akademischem Niveau trägt die HSG mit der EQUIS-, AACSB- und AMBA-Akkreditierung internationale Gütesiegel. Studienabschlüsse sind auf Bachelor-, Master- und Doktorats-Stufe möglich. Zudem bietet die HSG erstklassige und umfassende Angebote zur Weiterbildung für jährlich rund 6000 Teilnehmende. Kristallisationspunkte der Forschung an der Universität St.Gallen sind ihre rund 40 Institute, Forschungsstellen und Centers, welche einen integralen Teil der HSG bilden. Die weitgehend autonom organisierten Institute finanzieren sich zu einem grossen Teil selbst, sind aber eng mit dem Universitätsbetrieb verbunden. Besuchen Sie uns auf [Facebook](#), [Twitter](#), [Youtube](#), [Instagram](#), [unisg.ch](#).

Über PwC:

PwC betrachtet es als seine Aufgabe, gesellschaftliches Vertrauen aufzubauen und wichtige Probleme zu lösen. Mehr als 327.000 Mitarbeitende in 152 Ländern tragen hierzu mit hochwertigen, branchenspezifischen Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Unternehmensberatung bei.

Die Bezeichnung PwC bezieht sich auf das PwC-Netzwerk und/oder eine oder mehrere der rechtlich selbstständigen Netzwerkgesellschaften. Weitere Details unter www.pwc.com/structure.

Pressekontakt:

Martin Krause
PwC Communications
Tel.: +49 (0)211 981 - 1657
E-Mail: m.krause@pwc.com

Medieninhalte



Prof. Dr. Andreas Herrmann, Leiter des Lab for Smart Mobility, und Felix Kuhnert, Automotive Leader bei PwC Deutschland (v.l.) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8664 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013761/100897344> abgerufen werden.